

## Stadt Vetschau/Spreewald

|   |             |                        |       |      |       |
|---|-------------|------------------------|-------|------|-------|
| <b>Beschlussvorlage</b><br>öffentlich   | Vorlage-Nr: | <b>BV-StVV-005-19</b>  |       |      |       |
|   | AZ:         | <b>1.03 Ba</b>         |       |      |       |
|   | Datum:      | <b>25.04.2019</b>      |       |      |       |
|   | Amt:        | <b>Bürgermeister</b>   |       |      |       |
|   | Verfasser:  | <b>Baddack, Marina</b> |       |      |       |
| <b>Beratungsfolge</b>   |             | Anw.                   | Dafür | Dag. | Enth. |
| <b>24.06.2019 Stadtverordnetenversammlung<br/>Vetschau/Spreewald</b>  |             |                        |       |      |       |
| <b>Betreff</b><br><b>Bestellung der Vertreter der Stadt Vetschau/Spreewald in der Verbandsversammlung des WAC</b> |             |                        |       |      |       |

### Beschluss:

Folgender Vertreter der Stadt Vetschau/Spreewald werden in die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau bestellt:

1. Herr Bengt Kanzler                      Bürgermeister der Stadt Vetschau/Spreewald
  
2. .... Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald  
Stellvertreter zu 2.:  
..... Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald
  
3. .... Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald  
Stellvertreter zu 3.:  
..... Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald
  
4. .... Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald  
Stellvertreter zu 4.:  
..... Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald

### Beschlussbegründung:

Die Stadt Vetschau/Spreewald ist Mitglied des Wasser und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC).

Gemäß § 6 Abs. 4 der Verbandssatzung des WAC beläuft sich die Anzahl der Vertreter der Stadt Vetschau/Spreewald in der Verbandsversammlung des WAC auf 4 Personen.

Nach § 6 Abs. 5 der Verbandssatzung des WAC sind vorgenannte Vertreter innerhalb von 2 Monaten nach der allgemeinen Kommunalwahl für die Dauer der Wahlperiode durch die Gemeindevertretung zu bestellen.

Für jeden bestellten Vertreter für die Verbandsversammlung ist ein Stellvertreter zu bestellen. Wobei es sich hierbei lediglich um Verhinderungsvertreter handelt.

Der erste Vertreter in der Verbandsversammlung ist der Herr Bürgermeister Bengt Kanzler, da nach § 6 Abs. 5, letzter Satz, der Verbandssatzung Bürgermeister amtsfreier Gemeinden kraft Amtes Vertreter in der Verbandsversammlung sind.

Vertreter in der Verbandsversammlung kraft Amtes werden im Fall der Verhinderung durch den allgemeinen Stellvertreter im Amt vertreten, also den Allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters.

Die Verteilung der weiteren Sitze erfolgt gemäß § 97 i. V. m. 41 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg.

Die Berechnung nach § 41 BbgKVerf ergibt folgendes:

$$\frac{\text{Anzahl der Sitze im Ausschuss} \times \text{Anzahl der Mitglieder der Fraktion}}{\text{Anzahl der Mitglieder aller Fraktionen}}$$

Für die CDU gilt:

$$\frac{4 \times 6}{17} = 1,41$$

Für die SPD gilt:

$$\frac{4 \times 3}{17} = 0,70$$

Für AfD, WGO, Bündnis 90 / Die Grünen und DIE Linke gilt:

$$\frac{4 \times 2}{17} = 0,47$$

Die Sitze werden zuerst nach der Anzahl vor dem Komma vergeben, d. h.:

Die CDU erhält einen Sitz.

Die weiteren Sitze werden nach den Zahlenbruchteilen vergeben, d. h.:

Die SPD erhält einen Sitz.

Die AfD, die WGO, Bündnis 90/Die Grünen und DIE Linke haben die gleichen Zahlenbruchteile.

§ 41 (2) BbgKVerf schreibt dazu:

„Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen.“

**Finanzielle Auswirkungen:**

|   |      |
|---|------|
| X | NEIN |
|---|------|

|             |                |                    |               |
|-------------|----------------|--------------------|---------------|
| Mitarbeiter | Sachbearbeiter | Fachbereichsleiter | Bürgermeister |
|-------------|----------------|--------------------|---------------|